



<b>Ausschuss für Gesellschaft, Ordnungswesen und Sport</b> <b>am 25.01.2022</b>	öffentlich			
	Vorlagen-Nr.: FB 3/489/2022			
Nr. 2 der TO				
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen			Datum: 04.01.2022
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
<b>Beratungsfolge:</b>				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Gesellschaft, Ordnungswesen und Sport	25.01.2022		Entscheidung	

**Beratungsgegenstand:**

**Ergänzung der bestehenden Sport- und Freizeitanlagen um ein Basketballspielfeld hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 22.12.2021**

**I. Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, das Angebot der bestehenden Sport- und Freizeitanlagen um ein Basketballspielfeld im Freien zu ergänzen. Die Verwaltung wird beauftragt, dafür einen geeigneten Standort vorzuschlagen.

**II. Rechtsgrundlage:**

GO NRW, Geschäftsordnung des Stadtrates, Zuständigkeitsordnung des Stadtrates, Hauptsatzung der Stadt Lüdinghausen

**III. Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 22.12.2021 beantragt die CDU-Fraktion die Beratung einer Ergänzung der bestehenden Sport- und Freizeitanlagen um ein Basketballspielfeld. Auf das als Anlage beigefügte Schreiben hierzu wird verwiesen.

Zur Zeit gibt es noch folgende Basketballanlagen in Lüdinghausen und Seppenrade:

Spielplatz Narzissenstiege	2 Ständer
Spielplatz Altes Freibad	1 Ständer
Spielplatz An den Kämpfen	2 Ständer
Spielplatz Stadtfeld I	1 Ständer
Spielplatz Am Hüwel	1 Ständer (gerade im Bau)
Skateranlage	1 Ständer
HOT Exil	1 Ständer
Schulhof Ostwallschule	1 Ständer
Sekundarschule	2 Ständer
St.-Antonius-Gymnasium	1 Ständer

Aufgrund von Anwohnerbeschwerden konnte in der Vergangenheit der eine oder andere Standort nicht aufrechterhalten werden.

Um einen geeigneten Standort für die Errichtung eines Basketballspielfelds im Freien zu finden, sind im Vorfeld eine Reihe konzeptioneller Aspekte zu klären. Hierzu gehören der aktuelle Bedarf einschließlich Ausstattung sowie der damit verbundene Platzbedarf. Um die Wünsche der potentiellen Nutzer abfragen zu können, regt die Verwaltung an, hieraus ein Projekt für die Jugend-BeteiligungsAPP zu machen. Im Anschluss würde eine auf den Ergebnissen der Nutzerabfrage basierende Standortsuche unter Einbeziehung der planungsrechtlichen und immissionsschutzrechtlichen Vorgaben durchgeführt.

Die Ergebnisse könnten in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Gesellschaft, Ordnungswesen und Sport vorgestellt werden.

#### **IV. Finanzielle Auswirkungen:**

- Fehlanzeige -

#### **V. Anlagen:**

Schreiben der CDU-Fraktion vom 22.12.2021